

Steuerberechnung.

Vergütung für September 1922

23 958,66 M

davon 10%

2 395,-- M

Die Ermäßigung beträgt vom 1.8.22 ab

a) für Sie selbst

40 M

Handwritten: *Handwritten*
an M. S. h.

Handwritten: *Handwritten*
Berlin, am 25. Oktober 1922.

An die Berliner Beamten-Vereinigung

Berlin W 9.

Handwritten: *Handwritten*
am 28/10/22

Jch bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" folgende Beträge zum 28. Oktober 1922 zu überweisen:

31 061,-- M an Herrn Professor Dr. Ernst Perels in Berlin-Friedenau, Stubenrauchstr. 3 auf sein Konto bei der Dresdner Bank, Depositenkasse Y in Berlin-Friedenau, Rheinstr. 2/3

21 693,66 M an Herrn Dr. Friedrich Baetgen in Heidelberg auf sein Konto U Nr. 61 bei der Städtischen Sparkasse in Heidelberg

5 616,-- M an Herrn Rechnungsrat Längrich in Berlin-Schöneberg, Hauptstr. 13 auf sein dortiges Konto Nr. 4494.

58 370,66 M

Handwritten: *Handwritten*
Kontof. abzgl. 28/10.

Handwritten: *Handwritten*
auf Abzug für Kassenkontrollen.

Handwritten: *Handwritten*
X. Kassen

Perels = 3351

Baetgen = 2265

5616,--

Handwritten: *Handwritten*
p. h. je mit den ab 1/2 gültigen Satz
übernehmen. (Zinsfuß 672%);
anwärtig ist noch ein Betrag
für Kassen, deren Annahme unter
anwärtig ist.

Handwritten: *Handwritten*
29/10